

An die Eltern und
Erziehungsberechtigten

Innsbruck, am 31. März 2020

Elterninformation zum Schulgeld und Betreuungsgeld infolge der COVID-19 Einschränkungen

Sehr geehrte Eltern!
Sehr geehrte Erziehungsberechtigte!

Wir hoffen von Herzen, dass Sie und Ihre Kinder gesund sind und dass diese außergewöhnliche Situation für Sie möglichst gut zu bewältigen ist. Wir schreiben Ihnen heute, um Sie über unsere weitere Vorgehensweise bezüglich finanzieller Aspekte, insbesondere bezüglich des Schulgeldes und des Betreuungsgeldes, zu informieren.

Wir sind uns bewusst, dass die gegenwärtige Situation eine Belastung für alle Beteiligten darstellt und nehmen das als Schulerhalter sehr ernst.

Für jene Kinder, deren Eltern systemerhaltende Funktionen haben, wird die Betreuung in unserer/unserem Kinderkrippe, Kindergarten, Volksschule und Neuen Mittelschule nach wie vor unsererseits gewährleistet.

Wie an allen anderen Schulen österreichweit gibt es auch an den Schulen an der Kettenbrücke Formen des „distance learnings“.

An den Schulen an der Kettenbrücke ist nicht Stillstand eingetreten: Direktorinnen, LehrerInnen und PädagogInnen machen Dienst, Sekretariate nehmen Anrufe entgegen und erledigen administrative Aufgaben, Schulwarte halten die Schulgebäude in Ordnung und führen notwendige Instandhaltungen und Reparaturen durch, Reinigungskräfte sorgen für die Unterhaltsreinigung, Küchendienstleister kümmern sich um die Grundversorgung der anwesenden Kinder. Soweit für diese Personen der Schulverein für die Personalkosten aufzukommen hat, werden diese durch Ihre Beiträge bezahlt.

Diese Krise, hervorgerufen durch das Corona Virus, hat uns alle fest im Griff und betrifft auch den Schulverein selbst: Durch das Bereitstellen der Schul-Infrastruktur, der Wartungen, der Reinigung, der Grundtemperierung der Schulgebäude und der Heizung in jenen Bereichen, in welchen Betreuung stattfindet, sowie durch die pädagogische und administrative Unterstützung fallen fortlaufend nach wie vor Kosten an, die nur mithilfe Ihres Schulgeld-Jahresbeitrages (10 monatliche Raten vom September bis Juni) abgegolten werden können.



Der Schulverein Barmherzige Schwestern Innsbruck hat bezüglich des Schulgeldes und Betreuungsgeldes sowie des Essensbeitrages folgende Regelungen beschlossen:

- Die Schulgelder werden in der bisherigen Höhe weiterhin eingezogen, um die laufenden Kosten decken zu können.
- Die Akontierungen für das Essen werden bis auf Weiteres nicht verrechnet. Die Essensbeiträge werden am Ende des laufenden Schuljahres wie bisher nach den tatsächlich konsumierten Essen abgerechnet.
- Die Betreuungsgelder für Kinderkrippe, Kindergarten, Hort und schulische Mittagsbetreuung werden auf die Hälfte reduziert.

Diese Regelung gilt bis auf Widerruf ab 1. April 2020 und dauert voraussichtlich bis zu dem Zeitpunkt, ab dem seitens der Regierung der Schulbetrieb wieder regulär angeboten werden darf.

Weitere, oben nicht angesprochene Beiträge bleiben unverändert. Diese Regelung gilt vorbehaltlich eventueller massiver weiterer Einschränkungen des öffentlichen Lebens durch die Regierung im angegebenen Zeitraum.

Damit wollen wir auf die besonderen Umstände dieser herausfordernden Zeit eingehen und gleichzeitig verdeutlichen, dass die aktuellen Rahmenbedingungen auch die Privatschulen, und damit auch die Schulen an der Kettenbrücke, gehörig unter Druck bringen. Um das Fortbestehen zu sichern, bitten wir Sie, diesen Weg gemeinsam mit uns zu gehen.

Dort jedoch, wo Menschen nachweislich ihre Arbeitsplätze verloren haben bzw. deutliche finanzielle Einbußen durch die Corona-Krise hinnehmen müssen, bemüht sich der Schulverein nach Kräften und Möglichkeiten zu unterstützen. Kein Kind soll aus finanziellen Gründen jetzt aus der Gemeinschaft herausfallen.

Sind Sie selbst davon betroffen, bitten wir Sie, mit dem Geschäftsführer des Schulvereins, Herrn Mag. Hermann Pertl, unter E: hermann.pertl@bhsi.at oder T: 0512 / 58 71 76 – 2001 Kontakt aufzunehmen. Gemeinsam finden wir so sicher eine passende Lösung!

In der Hoffnung, dass in absehbarer Zeit in den Schulen, in der Kinderkrippe, im Kindergarten und im Hort der Normalbetrieb wieder aufgenommen werden kann, wünschen wir Ihnen: „Bleiben Sie und Ihr Kind/Ihre Kinder gesund“.

Wir danken für Ihr Verständnis und verbleiben

mit herzlichen Grüßen

Ihr Schulverein Barmherzige Schwestern Innsbruck